

# Anleitung zur WAFFENDESINFEKTION

Bevor in den nachfolgenden Abschnitten erläutert wird, wie und womit Sie ihre Waffe desinfizieren können, sollten Sie sich zunächst Gedanken darüber machen ob eine Desinfektion Ihrer Waffe überhaupt notwendig ist. Wenn die Waffe immer nur von derselben Person benutzt wird oder aber nach einer Nutzung durch eine andere Person mindestens 2 Tage lang ungenutzt bleibt, dann ist eine Desinfektion grundsätzlich nicht erforderlich.

Um eine mögliche Ansteckung zu vermeiden, sollten Waffen, welche von mehreren Personen genutzt werden generell nach dem Wechseln des Nutzers desinfiziert werden. Die Desinfektion sollte sich auf die Bereiche an der Waffe beschränken, mit welchen der Schütze in Kontakt kommt wie z.B. Vorder- und Hinterschaft, Systemkasten, Laufbündel, Okularbereich des Zielfernrohres, Abzüge sowie Öffnungshebel und Sicherung bzw. Handspannung und Umschaltung. Für die Desinfektion sprühen Sie bitte das Desinfektionsmittel nicht auf die Waffe auf ! Durch das Besprühen erreicht das Desinfektionsmittel auch mechanische Stellen an welche es nicht gelangen sollte. Nehmen Sie einen mit Desinfektionsmittel getränkten Stofflappen und reiben Sie die zuvor genannten Stellen an der Waffe gründlich ab.

Desinfektionsmittel wirken generell entfettend. Das heißt, dass brünierte oder blanke Metalloberflächen an der Waffe nach einer erfolgten Desinfektion stärker zu Korrosion neigen. Ebenso kann das Desinfektionsmittel Schmierstoffe an der Waffe entfernen, welche für eine zuverlässige Funktion sowie für einen geringen Verschleiß der mechanischen Elemente sorgen. Um Schäden durch Korrosion oder Verschleiß vorzubeugen, müssen die entsprechenden Stellen nach erfolgter Desinfektion unbedingt wieder frisch eingeölt bzw. eingefettet werden. Nähere Hinweise, an welchen Stellen die Waffe gefettet bzw. eingeölt werden sollte, entnehmen Sie bitte der entsprechenden Bedienungsanleitung. Geölte Schäfte können nach einer erfolgten Desinfektion fleckig werden, da das Desinfektionsmittel den Schaft an der Oberfläche entfettet und dadurch austrocknet. Reiben Sie deshalb geölte Schäfte, nach Abtrocknung des Desinfektionsmittels, mit einem handelsüblichen Schaftöl ein. Das Schaftöl gibt der ausgetrockneten Holzoberfläche wieder frische „Nahrung“ und erhält die Wetterbeständigkeit des Schaftes. Benutzen Sie bitte nur handelsübliche Desinfektionsmittel auf Alkoholbasis.